

Protokoll der 57. Jahresversammlung am 15.06.2007 in St. Wendel

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Tagesordnung

Die 1. Vorsitzende, Prof. Dr. A. Schwabe-Kratochwil, begrüßt die 79 anwesenden Mitglieder und eröffnet die Jahresversammlung um 17:05 Uhr. Sie dankt Dr. Bettinger und allen Mitarbeitern sehr herzlich für die Durchführung der Jahrestagung im Saarland und die Erstellung des Exkursionsführers. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. In die Tagesordnung wird vor TOP3 eine Vorschau auf künftige Tagungsorte eingeschoben. Die geänderte Tagesordnung wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gebilligt.

2. Genehmigung des Protokolls der 56. Jahresversammlung in Lüneburg 2006

Das Protokoll wurde in Tuexenia 27 veröffentlicht und liegt den Anwesenden vor. Es wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

3. Künftige Tagungsorte

Prof. Zerbe hat direkt vor der Mitgliederversammlung bereits Informationen zur Tagung im nächsten Jahr in Greifswald gegeben und die Exkursionsziele vorgestellt. Die Tagung wird vom 20.-23.Juni 2008 stattfinden. Viele Kollegen aus Greifswald werden sich an der Einführung und den Exkursionsführungen beteiligen. Für das Jahr 2009 liegt eine Einladung von Prof. Dr. Paul Heiselmayer (Universität Salzburg) vor, die wir gern angenommen haben. Die Tagung 2009 wird voraussichtlich Ende Juni stattfinden.

4. Berichte des Vorstandes

4.1 Mitglieder (Prof. Dr. A. Schwabe-Kratochwil)

Der Mitgliederstand konnte trotz Austritten und Todesfällen durch 30 Eintritte nahezu konstant gehalten werden. Im Jahre 2005 waren es 1261 Mitglieder, im Jahre 2006 1254. Nach wie vor gilt, dass bei Werbung eines Neumitglieds dem Werber ein Büchergutschein über 20 Euro zur Verfügung gestellt wird.

Es folgt ein kurzes Gedenken an die namentlich genannten verstorbenen Mitglieder.

4.2 Workshop in Darmstadt (Prof. Dr. A. Schwabe-Kratochwil)

Der Workshop fand wie angekündigt am 25.9. an der TU Darmstadt statt; ein Bericht dazu ist in Tuexenia 27 abgedruckt. Insgesamt fünf Publikationen in Tuexenia 27 wurden auf dem Workshop präsentiert, davon entstammen zwei der Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Forstliche Standorts- und Vegetationskunde (AFSV); weitere Manuskripte werden in Kürze zum Druck in Tuexenia 28 eingereicht. Auch zu der Zusammenarbeit mit der AFSV findet sich ein Bericht in Tuexenia 27.

In diesem Jahr soll der Workshop zusammen mit dem Treffen der AG Trockenrasen auf Einladung von Frau PD Dr. Kathrin Kiehl an der TU München (6.-8.9.07) stattfinden. Für das Jahr 2008 liegt eine Einladung für einen Workshop der Universität Osnabrück vor, die einen Exkursionstag im Emsland einschließt.

4.3 Kassenbericht und Festsetzung des Jahresbeitrages (Dr. D. Remy)

Die wichtigsten Daten:

Einnahmen:

47.892,88 EUR

(davon: Mitgliedsbeiträge, Spenden 43.776,95 EUR, Verkauf
Tuexenia, Synopsis 1.930,31 EUR, Zinsen 2.099,12 EUR)

Ausgaben:	45.809,04 EUR
(davon u.a.: Druckkosten 37.508,51 EUR, Porto, Büromaterial 5.492,31 EUR, DNR 421,41 EUR, Büroausstattung 1.592,31 EUR)	
Bestand am 31.12.2006	77.122,11 EUR
Bilanz 2006	2.083,84 EUR
Der Jahresbeitrag 2008 bleibt mit 40 Euro bzw. 25 Euro unverändert. Zum Kassenbericht gibt es keine Diskussionen oder Nachfragen.	

4.4 Publikationen (Prof. Dr. H. Dierschke)

Tuexenia 27 konnte rechtzeitig vor der Tagung verschickt werden, die Auflage beträgt 1325 Exemplare. Es wurden 25 Manuskripte eingesandt, davon 20 angenommen. Hinzu kommen 6 kurze Berichte über Tagungen u. a. sowie ein Nachruf und die Bücherschau. Die Leser werden gebeten, mögliche Fehldrucke der Redaktion mitzuteilen. – Inzwischen wurden alle Vegetationstabellen von Tuexenia 25 und 26 in die deutsche Datenbank VegetWeb eingegeben. Die Tabellen von Tuexenia 27 sind auch bereitgestellt.

Als nächste Hefte der „Synopsis“ sollen die bodensauren Kiefernwälder (Dicrano-Pinion) und Erlenbruchwälder (Alnetea glutinosae) fertig gestellt werden.

4.5 Bericht zum Antrag Tuexenia bei Thompson Scientific (Prof. Dr. E. Bergmeier)

Mit dem Erscheinen von Tuexenia 27 beginnt auf Antrag der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft ein 3jähriger Evaluationsprozess durch Thompson Scientific, mit dem Ziel der Aufnahme von Tuexenia in den Citations-Index. Dieser Schritt erscheint unumgänglich, um Tuexenia als Publikationsorgan auch für die universitären Nachwuchswissenschaftler attraktiv zu erhalten und mehr potentielle Autoren bzw. Mitglieder zu gewinnen. Dadurch wird auch der Bekanntheitsgrad von Tuexenia steigen, weil im Falle der Anerkennung die Tuexenia-Publikationen im „Web of Science“ mit ihren Abstracts gelistet sind. Für das Profil von Tuexenia ergeben sich durch diesen Schritt keine Änderungen; so wird Tuexenia auch bei Aufnahme in den Index eine vorwiegend deutschsprachige Zeitschrift bleiben.

4.6 Einrichtung eines Förderpreises (Prof. Dr. A. Schwabe-Kratochwil)

Mit sofortiger Wirkung wird ein Förderpreis in Höhe von 1000 Euro für Nachwuchswissenschaftler ausgeschrieben. Prämiert wird jeweils eine sehr gute in Tuexenia publizierte Arbeit junger Wissenschaftler/innen (Erstautor/in). Die Arbeit soll Ergebnisse einer Qualifikationsarbeit (Diplom, Master, Promotion), die nicht länger als 2 Jahre zurückliegt, bzw. einer zur Promotion hinführenden Untersuchung enthalten. Inhalt, Umfang, Gestaltung und Abgabetermin entsprechen den Manuskriptrichtlinien für Tuexenia. Dem Manuskript ist ein kurzes Bewerbungsschreiben beizulegen, das über Alter, Ausbildungsgang und Ausbildungsstand informiert. Das Manuskript wird von zwei Mitgliedern des Tuexenia-Redaktionsbeirates geprüft. Bei positiver Begutachtung wird die Arbeit in der nächsten Tuexenia publiziert. Die Auswahl der preiswürdigen Arbeit erfolgt anschließend durch den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft. Die Preisverleihung findet jeweils auf der nächsten Jahresversammlung statt (erstmal 2008 in Greifswald). Das Preisgeld soll aus den Zinsen der erwirtschafteten Rücklagen (Zinsen der Vorjahre) der Arbeitsgemeinschaft finanziert werden. Die Einrichtung des Förderpreises und die Finanzierung des Förderpreises finden Zustimmung durch die Mitgliederversammlung (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen).

4.7 Eintritt der Arbeitsgemeinschaft in das NetPhyD-Netzwerk (Prof. Dr. A. Schwabe-Kratochwil)

Der Vorstand empfiehlt der Mitgliederversammlung die Zustimmung zum Beitritt der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft zum Netzwerk Phytodiversität Deutschlands e.V. (NetPhyD). Als Jahresbeitrag sollen 100 Euro entrichtet werden.

Die Mitgliederversammlung stimmt ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

5. Satzungsänderung zur Erweiterung des Vorstandes und Satzungsanpassung (Prof. Dr. A. Schwabe-Kratochwil)

Die zunehmenden Aufgaben erfordern eine Erweiterung des Vorstandes, um die anfallenden Arbeiten besser verteilen zu können. Außerdem befindet sich in der bestehenden Satzung noch ein Absatz mit Angaben in DM. Aus diesem Grund werden zwei Änderungen im § 8 der Satzung vorgeschlagen.

Die neu formulierten Absätze, Änderungen fett gedruckt, lauten demnach:

- (1) Der Vorstand besteht aus dem/der 1. Vorsitzenden **sowie maximal fünf stellvertretenden 2. Vorsitzenden** und dem Geschäftsführer. Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt.
- (6) Der Geschäftsführer ist für die laufenden geschäftlichen Vorgänge verantwortlich. Hierzu gehören vor allem
 - d) die Regelung aller finanziellen Verpflichtungen. Sie bedarf bei Beträgen über 2500 Euro der Zustimmung des/der 1. Vorsitzenden.

Abstimmung zu (1): 67 Ja, 3 Nein, 9 Enthaltungen; Änderung angenommen.

Abstimmung zu (6 d): keine Gegenstimmen, eine Enthaltung; Änderung angenommen.

6. Entlastung des Vorstandes

Dr. A. Bettinger (aus Marpingen/Alsweiler) beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung wird bei drei Enthaltungen einstimmig angenommen.

7. Neuwahl des Vorstandes (Dr. A. Bettinger)

Die turnusmäßige Wahl des Vorstandes wird von Dr. A. Bettinger geleitet. Es kandidieren die Mitglieder des alten Vorstandes für folgende Posten:

- für den 1. Vorsitz: Prof. Dr. Angelika Schwabe-Kratochwil (Bickenbach), TU Darmstadt
- für einen stellvertretenden Vorsitz: Prof. Dr. Henning Haeupler (Bochum), Univ. Bochum
- für einen stellvertretenden Vorsitz: Prof. Dr. Erwin Bergmeier (Nörten-Hardenberg), Univ. Göttingen
- für die Geschäftsführung: Dr. Dominique Remy (Osnabrück), Univ. Osnabrück

Als neue Mitglieder für den erweiterten Vorstand stellen sich zur Wahl:

- für einen stellvertretenden Vorsitz: Prof. Dr. Werner Härdtle (Embsen), Univ. Lüneburg
- für einen stellvertretenden Vorsitz: Dr. Eckhard Garve (Sarstedt), NLWKN Braunschweig

Die neu kandidierenden Mitglieder stellen sich kurz vor. Da es so viele Bewerber wie Posten gibt, schlägt der Wahlleiter der Mitgliederversammlung als Wahlmodus die Wahl en bloc per Akklamation vor. Der Vorschlag wird von der Mitgliederversammlung einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen angenommen. Der Wahlleiter stellt die o. g. fünf Kandidaten und die Kandidatin zur Wahl. Die Mitgliederversammlung wählt die genannten Personen mit 72 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimme und 7 Enthaltungen.

Die Gewählten erklären die Annahme der Wahl und danken den versammelten Mitgliedern.

8. Verschiedenes

Dr. Walentowski weist im Namen der AFSV auf eine Exkursion in die Türkei hin, die im Mai/Juni 2008 stattfinden wird. Bei Interesse bittet er Mitglieder der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft, sich bei ihm zu melden. Weitere Informationen findet sich auf der Homepage der AFSV (s. Link auf www.tuexenia.de).

Die Mitgliederversammlung endet um 18:15.

gez. Dr. Dominique Remy